

Bibel-Navigation

Kenne das Buch



12 Basis Grundsteine Kursus– Teil 6a
(für jüngere Kinder)

Warum die Bibel? Was bringt sie dir?

Die Bibel ist das außerordentlichste Buch der Welt. Wir lernen daraus nicht nur, wo wir hingehen, sondern auch, woher wir kommen, warum wir hier sind, wie wir hier alles gut überstehen und dabei glücklich sein und wie wir Liebe, Freude und Frieden für immer finden können.

Das Wunderbarste an der Bibel ist, wir können durch ihre Worte den Autor kennenlernen. Und das einfach dadurch, indem wir die Bibel lesen und an die Hauptfigur darin glauben, an den, der uns so sehr geliebt hat, dass Er Sein eigenes Leben gab, um uns zu retten – Jesus Christus, der Sohn Gottes.



Seelennahrung



1 Petrus 2:2 - Wie ein neugeborenes Kind nach Milch schreit, so sollt ihr nach der unverfälschten Lehre unseres Glaubens verlangen. Dann werdet ihr im Glauben wachsen und das Ziel, eure endgültige Rettung, erreichen.

Wie ein Baby Milch benötigt für seine Gesundheit und um überhaupt zu überleben, müssen wir geistig gefüttert werden, um gesund zu bleiben und geistig zu wachsen.

Erfüllte Bibelprophezeiung beweist, dass die Bibel das inspirierte Wort Gottes ist!

Johannes 14:29 - Ich habe euch das alles im Voraus gesagt, damit euer Glaube festbleibt, wenn es dann eintrifft.

Jesaja 34:16 - Was ihr hier im Buch des Herrn lest, lässt sich nachprüfen: Keins von ihnen fehlt, sie alle sind beisammen.

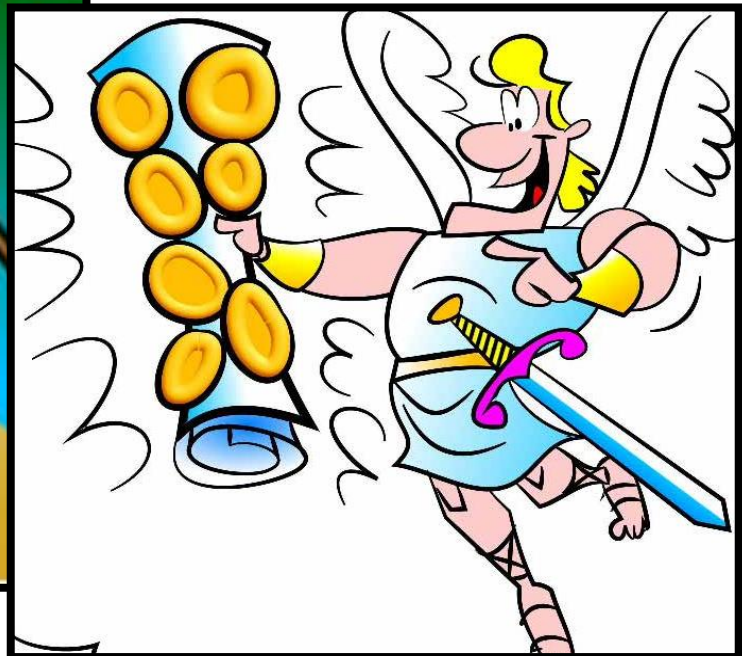
Hunderte von Prophezeiungen, die in der Bibel gegeben wurden – manchmal Hunderte und sogar Tausende von Jahren vorher – sind erfüllt worden, bis hin zum allerkleinsten Detail. Und die, die noch kommen werden, werden genauso erfüllt werden. Was Gott bestimmt und prophezeit hat, das wird Er auch erfüllen.

Was ist die Bibel?

Die Bibel ist eine Ansammlung von insgesamt 66 Büchern, in denen die festgehaltenen Botschaften Gottes niedergeschrieben sind, die Er etwa 40 Menschen gegeben hatte, die Seine ausgesuchten Sprecher waren. Obgleich die Bibel von Menschen aufgeschrieben worden war, wurde sie doch von Gott geschrieben.

2. Timotheus 3:16 - Denn die ganze Heilige Schrift ist von Gott eingegeben. Sie soll uns unterweisen; sie hilft uns, unsere Schuld einzusehen, wieder auf den richtigen Weg zu kommen und so zu leben, wie es Gott gefällt.

2. Petrus 1:21 - Denn niemals haben sich die Propheten selbst ausgedacht, was sie verkündeten. Immer trieb sie der Heilige Geist dazu, das auszusprechen, was Gott ihnen eingab.

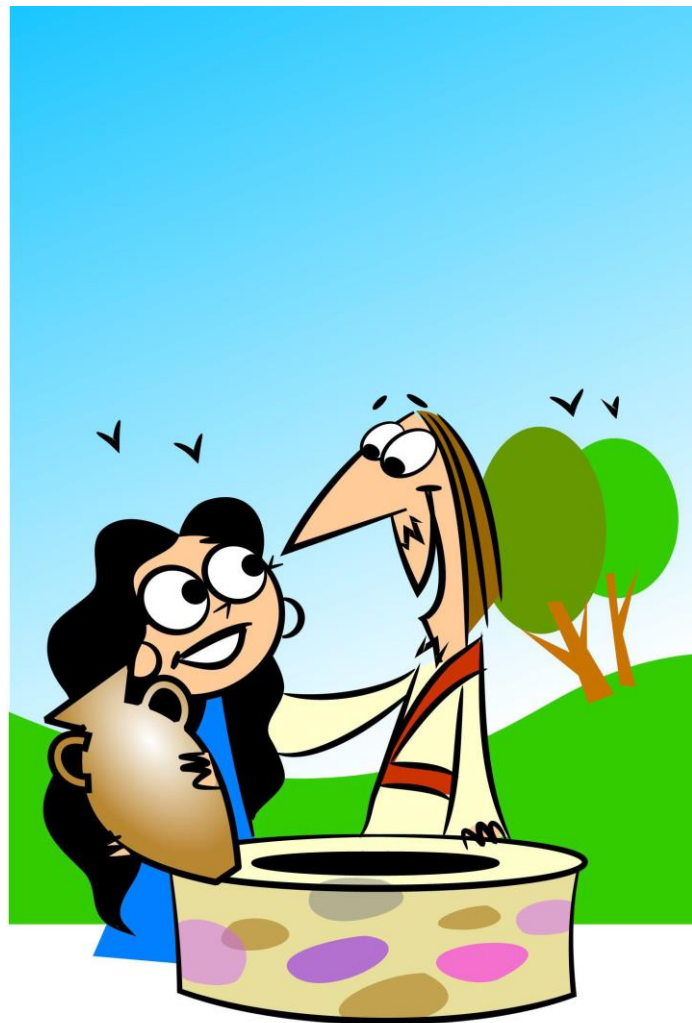


Die Bibel hat zwei Hauptteile: das Alte Testament und das Neue Testament.



Der Zeitpunkt, an dem einige der alttestamentlichen 39 Bücher als erstes aufgeschrieben wurden, ist unklar, doch sind sich die Gelehrten generell darin einig, dass sie über einen 1000-jährigen Zeitraum hinweg aufgeschrieben wurden – vom 14. bis zum 4. Jahrhundert vor Christus. Das Alte Testament bereitet den Weg für das Neue, das mit dem Kommen Jesu begann.

Die 27 Bücher des Neuen Testaments sind über eine Zeitspanne von 100 Jahren in Griechisch aufgeschrieben worden. Sie erzählen vom Leben und Dienst Jesu und von der Kindheit der Urgemeinde und präsentieren die Grundlage des christlichen Glaubens.



Die Alten Testaments

1 Mose. Das Buch des Beginns. Der erste Teil des Buches dokumentiert die Geschichte der frühen Menschheit, er schildert den Ablauf der



Schöpfung, den Fall, die Flut und die Ausbreitung der Rassen (die Menschheit wurde nach dem Turmbau zu Babel über die ganze Welt zerstreut). Im zweiten Teil geht es um das Leben der Patriarchen: Abraham, Isaak, Jakob und Joseph.



2 Mose. Die Knechtschaft, Befreiung und der Beginn der Geschichte Israels auf dem Weg nach Kanaan, unter der Führung Moses.

3 Mose. Das Buch der mosaischen Gesetze. Es lehrt den Zugang zu Gott durch Opfer. Diejenigen, die erlöst sind stehen seit Jesus starb nicht mehr unter diesen Gesetzen.



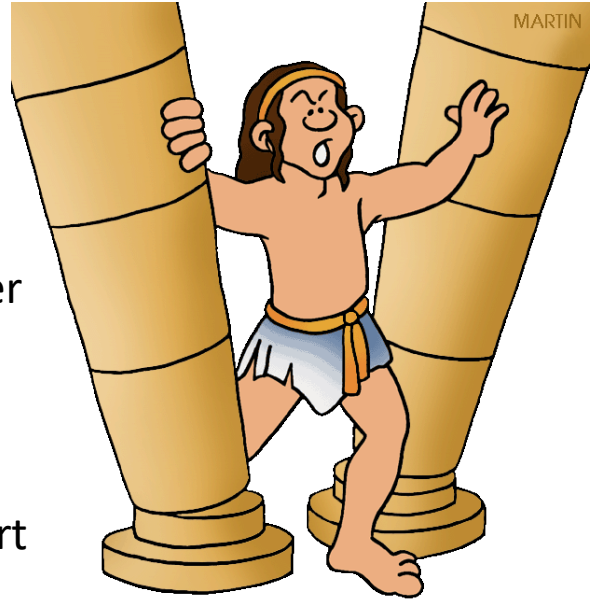
4 Mose. Das Buch über die Pilgerreisen Israels. Es beschreibt die -Wanderungen der 40 Jahre durch die Wildnis.

5 Mose. Eine Wiederholung der kurz zuvor erhaltenen Gebote bevor Israel in Kanaan ankam.

Josua. Hier wird die Geschichte Josuas erzählt, Moses Nachfolger. Josua führte die Menschen nach dem Tod Moses in das Gelobte Land.

Richter heißt so, weil es auf die Zeit der verschiedenen Herrscher oder Richter bezieht, Israels Beherrschung Kanaans bis zur Zeit des Propheten Samuel.

Rut. Eine wunderschöne Geschichte über Rut, einer Fremden, die zu einer Ahnin von David und Jesus wurde. Rut, eine moabitische Witwe, geht mit ihrer Schwiegermutter, Naomi, nach Juda. Dort trifft und heiratet sie Boas.



1. und 2. Buch Samuel. Die Geschichte Samuels (Priester und Prophet) und der Anfang und die ersten Jahre der Periode der Monarchen in Israel (als es von Königen regiert wurde) unter der Herrschaft von Saul und David.

1. und 2. Buch der Könige. Die Frühgeschichte des Königreiches Israel und später des geteilten Königreiches. (Israel und Juda teilten sich). Einschließlich der Lebensgeschichte von Eliija und Elischa, zwei berühmte Propheten.

1. und 2. Buch der Chronik. Ein Bericht über die Herrschaft von der Könige von Juda bis zur Zeit der Gefangenschaft (als sie von Babylon erobert und in die Gefangenschaft geführt wurden).



Esra. Ein Bericht von der Heimkehr der Juden aus der Gefangenschaft Babylons und dem Wiederaufbau des Tempels.

Nehemia. Eine Beschreibung des Wiederaufbaus der Mauer in Jerusalem.

Ester. Die Geschichte von Königin Esters (jüdische Ehefrau des persischen Königs) Befreiung der Juden, einer Verschwörung Hamans am Hofe des persischen Königs.



Hiob. Zeigt die Bosheit des Satans und die Geduld Hiobs. Generell wird die Geschichte als ältestes Buch der Bibel angesehen, und wurde wahrscheinlich vor Moses Zeit geschrieben.

Psalme. Eine Sammlung von 150 spirituellen Liedern, Gedichten, Gebeten und Prophezeiungen.

Sprüche. Eine Sammlung moralischer und religiöser Maxime und Sprüche über Weisheit, Mäßigung, Gerechtigkeit usw.

Prediger. Betrachtungen Salomons über die Eitelkeit des Lebens, die Pflichten und Verpflichtungen der Menschen zu Gott usw.

Das Hohelied. Ein wunderschönes Liebesgedicht.





Jesaja. Messianische und andere Prophezeiungen der Zukunft.

Jeremia. Jeremia erhielt den Ruf als Prophet als er sehr jung war. Es war seine Mission der Nation den Untergang für seine Sünden zu verkünden. Jeremia warnte die Juden vor einem Kampf mit Babylon, sie sollten sich ergeben und Gott würde sie milde bestrafen.

Klagelieder. Auch von Jeremia geschrieben. Klagelieder über die Verwüstung Jerusalems.

Hesekiel. Lebte während der Verbannung (in Babylon). Das Buch ist in zwei Teile geteilt: Das erste prangert die Sünden und Abscheulichkeiten Jerusalems an und das zweite Buch sieht in die Zukunft in der Hoffnung, dass die Stadt nach ihrer Säuberung wieder neu aufgebaut wird. Es enthält auch Prophezeiungen über das kommende Königreich des Himmels und Jesus.

Daniel. Prophezeiungen über die Zukunft.



Hosea. Lebte zur gleichen Zeit wie Jesaja und Micha. Der zentrale Gedanke: Er drang auf eine Umkehr zu Gott.

Joël. Ein Prophet aus Juda, er schrieb dieses Buch während einer Heuschreckenplage, einer Zeit großer Not für die Menschen. Buße und ihr Segen. Vorhersagen vom Heiligen Geist.

Amos war ein Hirtenprophet der Egoismus und Sünde anprangerte. Das Buch enthält eine Serie aus fünf Prophezeiungen und prophezeit die ultimative universelle Regel des Herrn.

Obadja. Untergang des benachbarten Edom und die endgültige Befreiung Israels. Das kürzeste Buch im Alten Testament, es hat nur ein Kapitel.



Jona. Die Geschichte des widerwilligen Missionars, der eine bittere Erfahrung zu Gehorsam und der Tiefe göttlicher Gnade über sich ergehen lassen musste. Dies ist der Mann der „von einem großen Fisch“, wahrscheinlich einem Wal, verschluckt wurde.



Micha. Dieses Buch sagt Gründung des Königreiches des Herrn voraus, in dem Gerechtigkeit herrschen wird.

Nahum. Die Zerstörung von Ninive, der Hauptstadt Assyriens.

Habakuk. Habakuk wurde offenbart, dass die chaldäische (babylonische) Armee von Gott als Strafe für die Sünder gesandt wurde und das Böse sich selbst ausrotten würde. Das Buch endet mit einem Gedicht voller Dank und großem Glauben.

Zephanja. Gottes Gericht für Israel und alle Völker und Verheißung einer Heilszeit.

Haggai. Antreibung der Israeliten den eingestellten Tempelwiederaufbau weiterzuführen.

Sacharja. Zeitgenosse von Haggai. Er half mit die Juden wachzurütteln um den Tempel wieder aufzubauen. Er hatte eine Serie von acht Visionen, und er sah den ultimativen Sieg vom Königreich Gottes. Sacharja machte spezifische Voraussagen über Jesus Kommen als Messias, Seinen Tod zur Erlösung der Sünden, Christus als König und Priester, Seinen triumphaler Einzug in Jerusalem, dem Verrat für 30 Silberlinge, Seine Hände bei der Kreuzigung durchlöchert, und noch vieles mehr.

Maleachi. Er zeichnet ein anschauliches Bild vom Ende der Geschichte im Alten Testament. Er zeigt die Notwendigkeit von Erneuerungen vor dem Kommen des Messias auf.



Livres du Nouveau Testament

Matthäus. Matthäus war ein Zolleinnehmer und wurde einer der Apostel. Sein Buch wurde hauptsächlich für die Juden geschrieben um sie zu überzeugen, dass Jesus der Messias war.

Markus war ein Begleiter von Petrus und auch von Paulus. In seinem Evangelium berichtet er über vieles was er oft von Petrus gehört hatte. Er unterstreicht immer wieder die übernatürliche Macht die Jesus über die Natur, über Krankheiten und über Dämonen hat.

Lukas war ein griechischer Mediziner (der einzige Nichtjude unter den Autoren im Neuen Testament) und war Wegbegleiter von Paulus. Er schrieb eine fast komplette Biographie über Jesus und schilderte Ihn als Menschensohn, voller Mitgefühl für alle Sünder und Armen.

Johannes war einer der ersten 12 Apostel. Johannes verstand die Tiefen von Gottes Liebe und Seiner Erlösung und was Jesus für die Welt bedeutete, nicht nur für die Juden. Das Buch von Johannes enthält mehr aktuelle Worte Jesus als die anderen Bücher.



Apostelgeschichte verfolgt das Lukasevangelium und es gibt die Meinung, dass es vom gleichen Autor geschrieben wurde. Es berichtet was mit den Jüngern Jesus nach Seiner Auferstehung geschah, und erklärt dann den Verlauf der ersten Kirche, die Bekehrung von Paulus und seine Reisen usw.

Römer. An die römischen Christen gerichtet. Kapitel 1-11 handeln vom Plan der Erlösung. Kapitel 12-16 sind größtenteils Ermahnungen für spirituelle, soziale und staatsbürgerliche Dienste.

1. Korinther. An die korinthische Kirche gerichtet. Hauptthemen – Die Säuberung der Kirche von verschiedenen Übeln, zusammen mit lehrmäßigen Anweisungen.

2. Korinther. Die Merkmale des geistlichen Amtes und die Verteidigung von Paulus Apostelwürde.

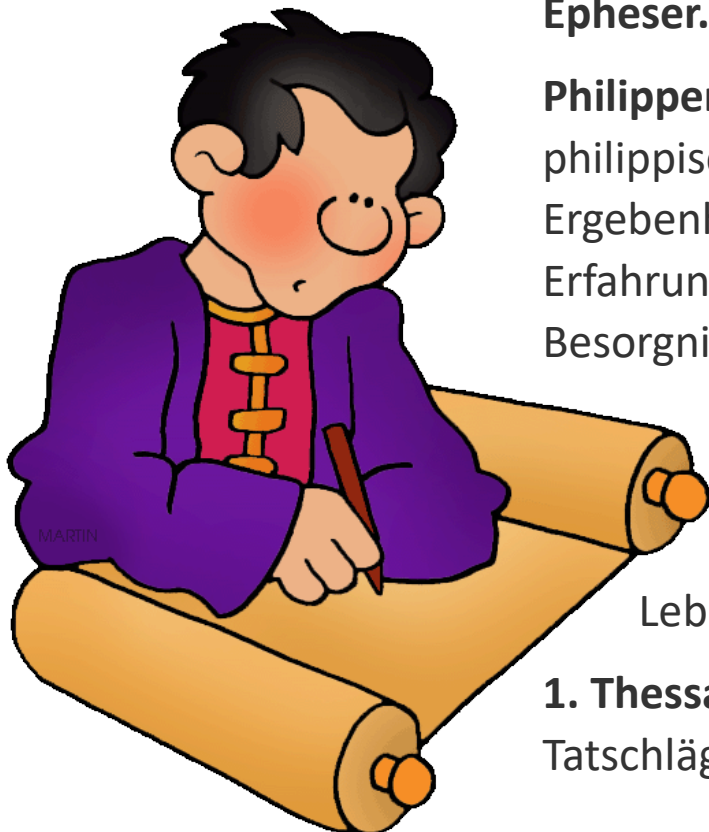
Galater. Deutliche Erklärung des Konzeptes der Erlösung durch Glauben, nicht durch Arbeit.

Epheser. Der Plan der Erlösung.

Philipper. Ein Schreiben an die philippische Kirche. Es offenbart Paulus Ergebenheit zu Christus, seine Erfahrungen im Gefängnis und seine tiefe Besorgnis über die Standhaftigkeit der Kirche in Glaubensfragen.

Kolosser. Ratschläge zum Abwenden von der weltlichen Lebensanschauung und Sünde.

1. Thessaloniker. Ermahnungen und Tatschläge.



2. Thessaloniker. Mehr über Jesus Wiederkehr und Warnungen an die Gläubigen.

1. Timotheus. Ratschläge für einen jungen Pastor für seine Handlungsweise und sein geistliches Amt.

2. Timotheus. Paulus letztes Schreiben, kurz vor seinem Tod geschrieben, in dem er seinem geliebten „Sohn des Evangeliums“ Timotheus Ratschläge erteilt.

Titus. Ratschläge an einen treuen Freund.

Philemon. Ein privates Schreiben an Philemon, eine flehentliche Bitte Onesimus, einen entflohenen Sklaven, aufzunehmen und ihm zu vergeben.

Hebräer. An jüdische Christen geschrieben enthält dieses Schreiben Lehren der Erlösung. Es enthält auch sehr inspirierendes Geschichtliches über das Volk Gottes (Kapitel 11).

Jakobus. Wahrscheinlich von Jakobus, einem Bruder Jesus, geschrieben. Hauptthema ist praktische Religionsausübung, die sich in guten Werken zeigt im Vergleich mit nur dem Glaubensbekenntnis.

1. Petrus. Ein aufmunterndes Schreiben vom Apostel Petrus an Gläubige die über Kleinasien verstreut lebten.



2. Petrus. Eine Warnung vor falschen Lehrern und vor Spöttern.

1. Johannes. Von Apostel Johannes geschrieben. Es legt großen Wert auf das Privileg der Gläubigen zu spirituellem Wissen, die Pflichten der Kameradschaft und brüderlichen Liebe.

2. Johannes. Eine kurze Mitteilung über göttliche Wahrheiten und weltliche Fehler.

3. Johannes. Ein Belobigungsschreiben an Gaius.

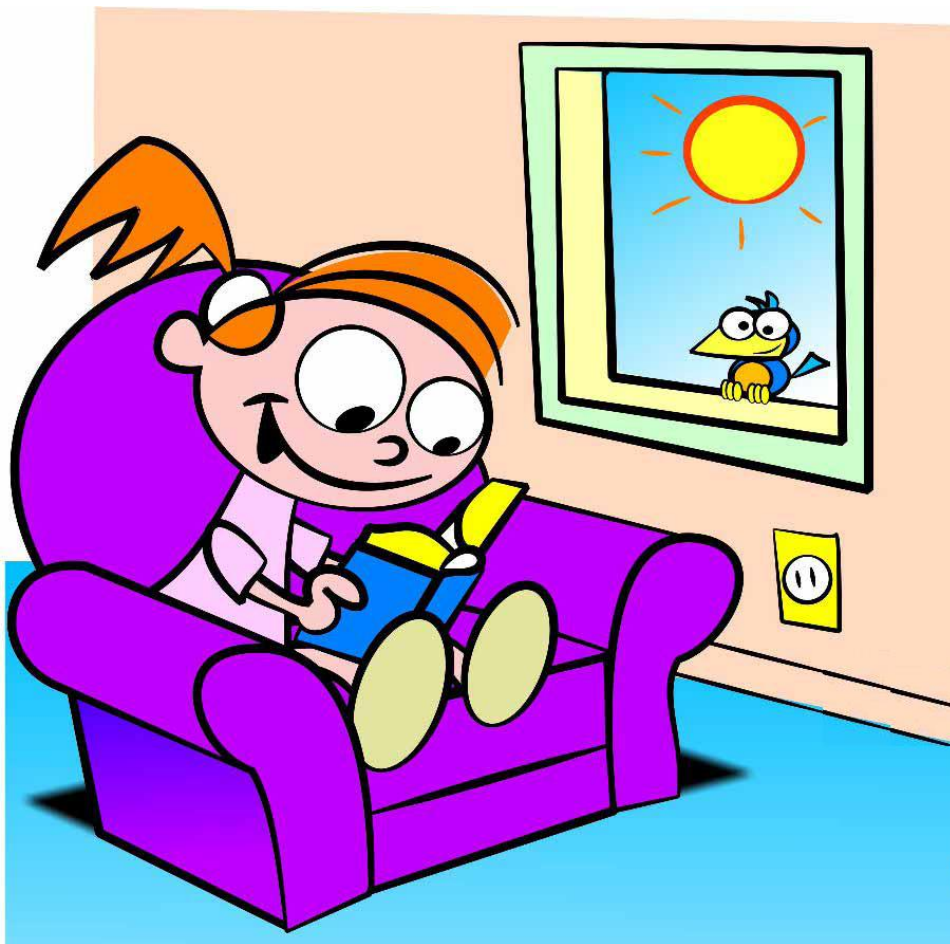
Judas. Der Verfasser war wahrscheinlich ein Bruder von Jakobus. Geschichtliche Beispiele über Abtrünnigkeit und göttliche Urteile über Sünder.

Offenbarung. Sie wurde von Apostel Johannes geschrieben, der auch der Verfasser des Johannes-Evangeliums und dreier Schreiben ist. Die Offenbarung enthält komplexe und detaillierte Prophezeiungen über die Zukunft. Sie sagt Ereignisse vorher, die Jesus Wiederkehr vorausgehen und folgen und endet mit einer wunderschönen Beschreibung vom Himmel.



Eine der besten Gewohnheiten, die du dir aneignen kannst, ist, jeden Tag ein wenig Zeit damit zu verbringen, in der Bibel zu lesen und sie regelmäßig zu studieren. Beginne mit 15 Minuten täglich und steigere das im Laufe der Zeit auf 30 Minuten oder mehr.

Einen Leseplan zu haben – etwa die vier Evangelien durchzulesen oder das ganze Neue Testament und die Psalmen – wird dir dabei helfen, das Beste aus deiner täglichen Wortzeit herauszuholen. Hier ist eine Idee für einen täglichen Studienplan, der auch etwas Abwechslung beinhaltet.



Eine tägliche Dosis für optimales Wachstum:

- Ein Kapitel aus den Evangelien (Matthäus, Markus, Lukas und Johannes)
- Ein Kapitel aus den Psalmen
- Ein halbes Kapitel aus den Sprüchen